

## 4 mal 4 bAV beim Absolventenworkshop 2016

**Der diesjährige Absolventenworkshop am CAMPUS INSTITUT war mit vier erstklassigen Referenten aus der bAV hochkarätig besetzt. Dr. Henriette M. Meissner, Dr. Claudia Veh, Michael Maart und Dr. Tobias Britz hielten Vorträge zu aktuellen Themen rund um die betriebliche Altersversorgung.**

**Wie jedes Jahr waren Studenten und Absolventen der Studienprogramme Betriebswirt/-in für betriebliche Altersversorgung (FH) und Finanzfachwirt/-in (FH) zu einem interessanten Seminartag ans CAMPUS INSTITUT nach Oberhaching bei München eingeladen. Seinen Ausklang fand die Veranstaltung traditionsgemäß im Schützenzelt auf dem Münchner Oktoberfest. Der diesjährige Absolventenworkshop am CAMPUS INSTITUT war mit vier erstklassigen Referenten aus der bAV hochkarätig besetzt. Dr. Henriette M. Meissner, Dr. Claudia Veh, Michael Maart und Dr. Tobias Britz hielten Vorträge zu aktuellen Themen rund um die betriebliche Altersversorgung. Wie jedes Jahr waren Studenten und Absolventen der Studienprogramme Betriebswirt/-in für betriebliche Altersversorgung (FH) und Finanzfachwirt/-in (FH) zu einem interessanten Seminartag ans CAMPUS INSTITUT nach Oberhaching bei München eingeladen. Seinen Ausklang fand die Veranstaltung traditionsgemäß im Schützenzelt auf dem Münchner Oktoberfest.**

Den ersten Vortrag des Tages hielt die Aktuarin und IVS-geprüfte Sachverständige für Altersversorgung Dr. Claudia Veh von der SLPM Schweizer Leben PensionsManagement GmbH aus Garching bei München. Sie referierte zum Thema „Pensionszusage des GGF bei Insolvenz der GmbH“. Dabei ging sie auf die Zugriffsmöglichkeiten des Insolvenzverwalters ein und gab Hinweise zum Risikomanagement. So erläuterte Frau Dr. Veh zunächst die Ausgangssituation und mögliche Szenarien. Außerdem stellte sie BGH-Urteile zur Verpfändung der Rückdeckungstitel vor und zeigte die Rolle des Pensionssicherungsvereins auf.

Als weiterer Top-Referent thematisierte Michael Maart, Geschäftsführer der E & P Pensionsmanagement GmbH aus Hamburg die Digitalisierung und stellte dabei das „bAV-Arbeitgeber-Serviceportal 4.0 in der Praxis“ vor. Dabei gab er Beispiele, wie eine papierlose Dokumentation für den Arbeitgeber haftungssicher umgesetzt werden kann. Zudem gab er einen Überblick über Möglichkeiten zum laufenden Reporting sowie zum Lohnbuchhaltungsservice bis hin zur Schnittstelle.

Im Anschluss erläuterte Dr. Tobias Britz, Rechtsanwalt der Kölner BLD Bach Langheid Dallmayr Rechtsanwälte Partnergesellschafts mbH, „Ausgewählte Problemfälle und aktuelle Rechtsprechung“ bei „Mittelbaren Durchführungswegen der bAV in Insolvenz und Zwangsvollstreckung“ anhand zahlreicher aktueller Urteile. Er stellte das eingeschränkte unwiderrufliche Bezugsrecht in der Insolvenz des Arbeitgebers vor und ging auf rückgedeckte Unterstützungskassen und Insolvenzanfechtungen ein. Abschließend präsentierte er einen Exkurs über das Einziehungsrecht des Pfandgläubigers einer Rückdeckungsversicherung in der Insolvenz.

Moderiert wurde der Workshop, wie auch schon in den Vorjahren, von der bAV-Expertin und Geschäftsführerin der Stuttgarter Vorsorge-Management GmbH, Dr. Henriette Meissner. Unter dem Schlagwort „Neues aus der bAV“ vollendete sie das abwechslungsreiche Programm mit aktuellen Entwicklungen, sowie Neuigkeiten aus der Rechtsprechung und deren Bedeutung für die Praxis.

Bezeichnend für den Tag waren wie immer der hohe Praxisbezug und der interaktive Charakter. Die regen Diskussionen zeigten, dass mit den ausgewählten Themen aktuell brisante Punkte aus der bAV behandelt wurden. Neben dem Fachlichen bot der Absolventenworkshop den Ehemaligen

den perfekten Rahmen zum persönlichen Austausch und zur Pflege eines der angesehensten bAV-Netzwerke Deutschlands. Mit der Teilnahme am Absolventenworkshop wurden insgesamt 6 Weiterbildungspunkte der Initiative „gut beraten“ vergeben.

Seit über 12 Jahren werden am CAMPUS INSTITUT in Zusammenarbeit mit den staatlichen Hochschulen Schmalkalden und Koblenz die weiterbildenden Studienprogramme Finanzfachwirt/-in (FH) und Betriebswirt/-in für betriebliche Altersversorgung (FH) angeboten. Außerdem bietet das CAMPUS INSTITUT seit vielen Jahren ein abwechslungsreiches Seminarprogramm für Finanz- und Versicherungsberater, das auch als Seminarflatrate buchbar ist.

Foto: Dr. Claudia Veh und Dr. Tobias Britz beim Absolventenworkshop 2016 am CAMPUS INSTITUT  
Das Foto können Sie downloaden und kostenfrei nutzen.

[www.campus-institut.de/fileadmin/user\\_upload/Seminare/Absolventen\\_Workshop\\_2016.JPG](http://www.campus-institut.de/fileadmin/user_upload/Seminare/Absolventen_Workshop_2016.JPG)

### **Pressekontakt:**

Kathrin Bonaty

Telefon: 089 / 62 83 38 - 23

Fax: 089 / 62 83 38 - 80

E-Mail: [info@campus-institut.de](mailto:info@campus-institut.de)

### **Unternehmen**

CAMPUS INSTITUT

Keltenring 11

82041 Oberhaching

Internet: [www.campus-institut.de](http://www.campus-institut.de)

### **Über CAMPUS INSTITUT**

Seit über 12 Jahren werden am CAMPUS INSTITUT in Zusammenarbeit mit den staatlichen Hochschulen Schmalkalden und Koblenz die weiterbildenden Studienprogramme Finanzfachwirt/-in (FH) und Betriebswirt/-in für betriebliche Altersversorgung (FH) angeboten. Mit diesen beiden Hochschulweiterbildungen hat das CAMPUS INSTITUT zwei der hochwertigsten Qualifikationen für die Finanzbranche im deutschsprachigen Raum mitentwickelt. Außerdem bietet das CAMPUS INSTITUT seit vielen Jahren ein abwechslungsreiches Seminarprogramm für Finanz- und Versicherungsberater, das seit 2015 auch als Seminarflatrate buchbar ist.